

## Lacunza, Manuel Y Díaz (1731-1801)

(siehe Ellen G. White, *Vom Schatten zum Licht*, Kapitel 20, S. 329-330)



- 0 1731 19. Jul: Geburt in Santiago de Chile  
Sohn des Spaniers Carlos Lacunza.  
Lacunza will von Kindheit an Jesuit in  
der röm.-kath. Kirche werden.
  - 16 1747 absolviert Probezeit im Jesuitenorden.
  - 18 1749 Studium der Philosophie, Theologie, Astronomie, Geometrie, Abschluss mit Auszeichnungen.  
Professor für Latein und andere Fächer.
  - 35 1766 Legt 4 Gelübde ab, wird echter Jesuit.
  - 35 1767 27. Feb: König Karl III von Spanien: Jesuitenverbot.  
Enteignung aller Jesuiten; Rückkehr nach Europa.
  - 37 1768 im Kloster in Imola, Studium fortgesetzt.  
Fasten und Beten für die nächsten 13 Jahre.
  - 48 1779 Bibelstudium, besonders der prophetischen Bücher Daniel und Offenbarung. Schreibt Manuskript *Das Kommen des Messias in Herrlichkeit und Pracht* unter dem Pseudonym Juan Josafat Ben Ezra (gibt sich als ein zum Christentum konvertierter Jude aus). Darin beschreibt Lacunza u.a. die Wiederkunft Jesu und seine Erkenntnisse über die röm.-kath. Kirche, die »das kleine Horn«, »der Antichrist« und »Babylon« ist.
  - 49 1801 17. Jun: Verstorben in Imola (Italien)
- 1811 Erste gedruckte Auflage des Buches.
  - 1819 Buch wird von spanischer Inquisition indiziert.
  - 1824 Buch wird von der römischen Inquisition indiziert und auf die »Schwarze Liste« gesetzt.
  - 1825 Edward Irving (1792-1834) wird mit dem Buch bekannt lernt spanisch, um es zu übersetzen.
  - 1827 Herausgabe der englischen Übersetzung durch Irving.